

Antrag an den BA 21 für die Sitzung am 26.07.2022

Prüfung der Umgestaltung des öffentlichen Raums im Rahmen geplanter Straßensanierungen

Antrag:

Die Landeshauptstadt München wird gebeten, zukünftig geplante Straßensanierungen dem BA mit langfristiger Vorlaufzeit (d.h. vor Ausschreibung bzw. Vergabe) bekanntzugeben. Im Rahmen geplanter Straßensanierungen sollen (nach einer verkehrlichen Bewertung des Mobilitätsreferates) Baureferat und Mobilitätsreferat mit Beteiligung des BA mögliche Umgestaltungen, Entsiegelungen und Baumpflanzungen prüfen.

Begründung:

Reine Straßensanierungen, wie z.B. kürzlich in der Feichthofstraße und aktuell in der Silberdistelstraße, sind ohne eine vorherige Prüfung der Umgestaltung des Straßenraums nicht mehr zeitgemäß. Aufgrund der Klimakrise und einer weiteren Verdichtung der Bebauung auf Privatgrundstücken sind öffentliche Räume oftmals die letzten Potenzialflächen um weiteren Versiegelungen entgegen zu wirken. Im Rahmen einer Neubewertung des öffentlichen Raumes als multifunktionaler Interaktions- und Kommunikationsraum sowie naturnaher Regenerationsraum sind die Flächen für den fließenden Kfz-Verkehr auf das notwendige Maß zu begrenzen, bzw. beim ruhenden Verkehr anders zu gestalten. In Abstimmung mit den Bezirksausschüssen, aber auch unter Beteiligung der Bürger und Bürgerinnen, sollen zukunftsweisende Gestaltungskonzepte erarbeitet werden. Zumindest eine Umsetzung von Baumpflanzungen und Grüninseln sollte aufgrund vorliegender Initiativen und Beschlüsse des Stadtrates selbstverständlich werden.

Ingrid Standl
(Fraktionssprecherin)

Gerald Zehetbauer

Andreas Bergmann